

# Fallstudie LE06

## Funktionale Anforderungen

- Wird ein Restposten, Sonderposten oder eine defekte Ware in das Online-Auktionssystem zur Auktion in die Plattform erfasst, muss der Grosshändler fähig sein, einen Start- und einen Sofort-Preis des erfassten Rest-, Sonderposten oder der defekten Ware anzugeben.
- Sobald eine Änderung des Verkaufsstatus der Verkäufe und Käufe im Online-Auktionssystem stattfindet, muss einem Anbieter bzw. Käufer der Online-Auktionsplattform die Möglichkeit erhalten, sich über den Verkaufsstatus seiner Verkäufe und Käufe zu informieren.
- Wenn ein Käufer eine bestimmte Höhe, welche individuell pro Käufer, aufgrund seiner Kreditwürdigkeit festgelegt werden kann, von ausstehenden Zahlungen erreicht hat, wird dem Grosshändler die Möglichkeit geboten, diesen Kunden für die Teilnahme an weiteren Auktionen zu sperren, bis dieser seine ausstehenden Zahlungen durchführt, so dass die Sperrschwelle nicht mehr überschritten ist.

## Nicht funktionale Anforderungen

### Qualitätsanforderungen

- Die Komponenten des Online-Auktionssystems müssen dazu fähig sein, unabhängig voneinander erweitert und deployed werden können.
- Die Bedienung der Online-Auktionsplattform soll möglichst intuitiv und einfach sein und die UX-Guidelines sollen befolgt werden, so dass keine Benutzerschulungen nötig sind.
- Die Online-Auktionsplattform muss einfach angepasst und in die IT-Landschaft des Grosshändlers eingebettet werden können, so dass bestehende Systeme, wie Authentifizierung und Autorisierung, Buchhaltungssystem, Lagerverwaltung, Versandsystem und externer Payment Prozess durch eine Schnittstelle eingebunden werden können.

### Randbedingungen

- Das erste Release der Online-Auktionsplattform soll mit hoher Qualität erstellt und termingerecht an den Kunden ausgeliefert werden.
- Die Online-Auktionsplattform soll moderne Sicherheitsstandards nach ISO Standard implementieren.
- Die Online-Auktionsplattform muss internationalisiert werden können und eine angemessene Systemdokumentation muss erstellt werden, damit die E-Commerce-Suite international vermarktet werden kann und die Zusammenarbeit mit Outsourcing-Partnern in anderen Ländern gesichert ist.